

Lebenslauf Jürgen Friedrich

Jürgen Friedrich hat Klavier und Komposition an der Musikhochschule Köln u.a. bei John Taylor und Joachim Ullrich studiert. Als Pianist und Komponist ist er seit Jahren mit zahlreichen Projekten in der Musikszene aktiv. Sein Spiel verbindet Jazz, freie Improvisation, moderne klassische und auch popmusikalische Einflüsse.

Mit Kenny Wheeler als Gast nahm er seine Debut CD auf. Das langjährige New York Trio mit John Hébert und Tony Moreno hat beidseits des Atlantiks gespielt, oft mit David Liebman. Er hat für Bigband geschrieben und die Monosuite für Streichorchester und Improvisatoren realisiert, featuring Hayden Chisholm, Achim Kaufmann, John Hébert und John Hollenbeck. Als Pianist des Cologne Contemporary Jazz Orchestra CCJO ist er seit 15 Jahren an zahlreichen Uraufführungen im Kölner Stadtgarten und im WDR beteiligt, u.a. mit Darcy James Argue, Gabriel Pérez, Nils Wogram und Lee Konitz.



Aktuelle eigene Bands sind das frei improvisierende Duo Nano Brothers mit Johannes Ludwig, das moderne Klaviertrio Reboot mit David Helm und Fabian Arends, sowie das Quartett Nautilus mit Hayden Chisholm, Robert Lucaciu und Philipp Scholz. Als Sideman spielt er u.a. im Stefan Schultze Large Ensemble sowie im Jan Schreiner Large Ensemble.

Er arbeitete neben den bereits genannten u.a. mit Ralph Alessi, Martin Auer, Darren Beckett, Jerry Bergonzi, Michael Brecker, Sebastian Böhlen, Julian Arguelles, Matthias Bergmann, Tobias Christl, Paolo Fresu, HR Bigband, Peter Kahlenborn, Frederik Köster, Tony Malaby, Maria Schneider Jazz Orchestra, Ben Monder, NDR Bigband, Gabriel Pérez, Philipp Rehm, Céline Rudolph, Norbert Scholly, Loren Stillman, Sunday Night Orchestra, Christian Thomé, Claudius Valk, Wu Wei.

Jürgen Friedrich unterrichtet Klavier an der Musikhochschule Köln und betreut den Masterstudiengang für Komposition und Arrangement an der Musikhochschule Mannheim.

Er gewann den Gil Evans Award for Jazz Composition, den Jazzpreis Niedersachsen, den Förderpreis der Stadt Köln für Jazz und Improvisierte Musik, den Kompositionspreis beim Neuen Deutschen Jazzpreis und den WDR Jazzpreis für Improvisation

www.juergenfriedrich.net